

Seit der Gründung des gemeinnützigen Vereins Konflikthilfe Tirol vor zwei Jahren wurden zahlreiche lokale Projekte initiiert und regional erfolgreiche Tätigkeitsschwerpunkte gesetzt. Zeit, einen Blick auf zwei dieser Aktivitäten zu richten.

## Konflikthilfe Tirol: Seit zwei Jahren erfolgreich um Konfliktlösungen bemüht

**100 Beratungsgespräche in der „Sprechstunde Mediation“ am BG Telfs!** Seit Mitte September bietet die „Konflikthilfe Tirol“ am Bezirksgericht Telfs Interessierten die Möglichkeit, sich über außergerichtliche Konfliktlösungsmöglichkeiten kostenlos zu informieren.

Der Mediator und Psychologe Bernhard Mair berichtet, dass die „Konfliktpartner“ meist nicht gemeinsam in die „Sprechstunde Mediation“ kommen, weil der Grad der Auseinandersetzungen bereits zu weit fortgeschritten ist. Der am häufigsten geäußerte wechselseitige Vorwurf lautet dann in der Regel: „Mit ihm/ihr kann man nicht reden!“ Seltener, aber umso bezeichnender für das Ausmaß des Konflikts, fällt der Satz: „Mit ihm/ihr will ich nicht mehr reden!“

Mair schlägt in einem solchen Fall vor, dass die Konfliktpartner jeweils einzeln in die „Sprechstunde Mediation“ kommen und ihre Sichtweise der Auseinandersetzung getrennt darstellen. Auf diese Weise gelingt der Versuch leichter, die wirklichen Bedürfnisse beider Konfliktparteien herauszuarbeiten. In der Folge „pendelt“ Mair als Vermittler mit den ausformulierten Interessen zwischen den verhärteten „Verhandlerfronten“ im Dienste fairer und beiderseits akzeptierter Lösungen hin

und her. In den bisher durchgeführten 100 Beratungsgesprächen bestätigt sich die Einsicht, dass die rechtliche Seite nur eine Dimension von Konflikten ist. Die Bedürfnisse und Interessen sind wesentlich vielfältiger als die einklagbaren Rechte. Mit dem Angebot einer kostenlosen Information zu außergerichtlichen Konfliktlösungen richtet sich die am BG Telfs angebotene „Sprechstunde Mediation“ insbesondere an Personen, die Lösungen auf der Sach- und Beziehungsebene suchen.

**Zeit- und kostensparende Wirtschaftsmediation.** Dies ist ein in Tirol oft gehörter Spruch. Wie viel Wahrheit und vor allem auch bares Geld sich dahinter verbirgt, ist in der Wirtschaft oft nicht auf den ersten Blick erkennbar. „Konflikte? So etwas gibt es bei uns in der Firma nicht, dafür haben wir gar keine Zeit“ – Nicht immer ist ein Konflikt sofort sichtbar, sondern nur die Auswirkungen, wie unmotivierte Mitarbeiter, verzögerte Auftragsbearbeitung oder mangelnde Informationsweitergabe, werden wahrgenommen. Um diese zeit-, nerven- und

geldraubenden Zustände zu beseitigen, ist es wesentlich, die Ursache also den Konflikt zu lösen.

Bei der Bearbeitung dieser Konflikte geht es nicht nur um ein Miteinander der Mitarbeiter, sondern auch um wirtschaftliche und rechtliche Rahmenbedingungen.

„Meine Erfahrung als Wirtschaftsmediatorin zeigt mir, dass mein fachlicher Hintergrund als Wirtschaftsjuristin ein wesentlicher Erfolgsfaktor zur schnellen und vor allem zielführenden Konfliktlösung am Arbeitsplatz ist“, meint Unternehmensberaterin Michaela Reinisch.

„Können Mitarbeiter einer Firma klar miteinander kommunizieren und werden Unklarheiten oder Missverständnisse schnell geklärt, trägt dies wesentlich zum wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens bei. Der Einsatz von Konfliktmanagement ist daher nicht nur bei bestehenden Differenzen angebracht, sondern auch präventiv, um keine lähmenden Verhaltensweisen entstehen zu lassen.“ Damit in Ihrem Unternehmen das Motto „Durchs Reden kommen die Leut'z samm“ erfolgreich umgesetzt werden kann, informiert Sie Michaela Reinisch gerne in einem kostenlosen Erstgespräch darüber, welche Möglichkeiten es für klare Kommunikationsstrukturen oder zur Lösung bestehender Differenzen gibt. ■



**Michaela Reinisch, Wirtschaftsmediatorin: „Konfliktmanagement hilft vorbeugend gegen Lähmung im Unternehmen.“**

### VEREIN KONFLIKTHILFE TIROL

**Mag. iur. Michaela Reinisch**  
Unternehmensberatung und Mediation  
Tel.: 0664/452 41 26

Mail: info@mediation-reinisch.at

**Ing. Mag. Bernhard Mair**  
Psychologe und Mediator  
Tel.: 0699/122 928 21

Mail: ao.psychologie@aon.at

**Informieren Sie sich bei einem kostenlosen Erstgespräch!**  
www.konflikthilfe-tirol.at

**Bernhard Mair bietet die Sprechstunde Mediation am Telfer Bezirksgericht: „Bereits 100 Beratungen durchgeführt.“**

